



Vertretung in Deutschland



# Einladung

Berlin, im Mai 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der ‚Global Forum for Food and Agriculture Berlin e.V.‘ und die Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland laden Sie herzlich ein zu einer Podiumsdiskussion zum Thema

## **Lebensmittelsicherheit in globalen Warenketten**

**Dienstag, den 25. Juni 2013, 14.30 - 17.00 Uhr**  
**Europäisches Haus, Unter den Linden 78, 10117 Berlin**

In der EU wird die Sicherheit von Lebensmitteln in der gesamten Nahrungskette nach dem Prinzip „*from farm to fork*“ überwacht. Der Präsident des Deutschen Bauernverbandes, Joachim Rukwied, stellte in einem Interview fest: „Es gab noch nie sicherere Nahrungsmittel in Deutschland als heute“. Andererseits haben aktuelle Krisenfälle die Verbraucher in hohem Maße verunsichert und in der Politik neuerlichen Handlungsbedarf hervorgerufen.

Stößt die zunehmende Globalisierung der Nahrungsmittelerzeugung an ihre Grenzen? Die Versorgung aus lokalen und regionalen Quellen sei sicherer als mit global gehandelten Lebensmitteln, behaupten Kritiker, und extremer Wettbewerb auf den Lebensmittelmärkten würde Abstriche bei der Qualität und beim Verbraucherschutz mit sich bringen. Nehmen die Risiken für die Verbraucher tatsächlich zu? Und wie können sie sich gegen Irreführungen und Gesundheitsrisiken schützen? Diese Fragen möchten mit Ihnen diskutieren:

### Auf dem Podium:

**Prof. Dr. Dr. Andreas Hensel**, Präsident, Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)

**Bernhard Kühnle**, Ministerialdirektor, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)

**Hans-Jürgen Matern**, Leiter Nachhaltigkeit & Regulierung, METRO AG

**Prof. Dr. Ulrich Nöhle**, Interim- und Krisenmanagement

**N.N.**, Europäische Kommission, Generaldirektion Gesundheit und Verbraucher

### Moderation:

**N.N.**

Der Verein „Global Forum for Food and Agriculture Berlin e.V.“ wurde im Dezember 2011 von der deutschen Agrar- und Ernährungswirtschaft gegründet. Gründungsmitglieder sind die Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie e.V. (BVE), der Deutsche Bauernverband e.V. (DBV), die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V. (DLG), die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH und der Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft (OA). Der Verein befasst sich vor allem mit den zentralen politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen der Welternährung für die Agrar- und Ernährungswirtschaft.

Aufgrund der erhöhten Sicherheitsstandards ist die Teilnahme nur nach Anmeldung möglich. Details zur Registrierung senden wir Ihnen im Vorfeld der Veranstaltung zu.

Mit freundlichen Grüßen



**Matthias Petschke**  
Leiter der Vertretung der Europäischen  
Kommission in Deutschland



**Dr. Sabine Eichner**  
Vorsitzende  
GFFA Berlin e.V.